



UNIKLINIK
KÖLN



Gefördert vom



Erweiterte Pflegerollen in der Versorgung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen im Krankenhaus

Verena von der Lühe

Betreuer: Prof. Dr. Sascha Köpke

03. November 2023 Köln | Verena von der Lühe | Institut für Pflegewissenschaft (IfP)



- Die Anzahl von **Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen** im Krankenhaus steigt [1,2]



- Die Krankenhausstrukturen sind oftmals nicht auf die **individuellen Bedürfnisse** von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen ausgerichtet [3]
- Unerkannte Bedürfnisse können zu **Komplikationen** führen, wie veränderten Verhaltensweisen oder Stürzen [3]
- Verlängerte **Krankenhausverweildauer** [3]



- **Person-zentrierte Versorgung**, um den individuellen Bedürfnissen zu begegnen und Komplikationen zu vermeiden [4,5]
- Bei der Einführung von Person-zentrierter Versorgung sind Schlüsselpersonen - „**change agents**“ - vielversprechend [6]



- Die Rolle der „change agents“ erfordert u.a. **Expertise** in der Versorgung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und **klinische Führungskompetenzen** [7,8]
- Diese Kompetenzen besitzen Pflegefachpersonen in erweiterten Rollen: **Advanced Practice Nurses**
- Deutschland befindet sich am Beginn der Einführung von Advanced Practice Nurses [9]

ENROLE-acute

Prinzipien der **Person-zentrierte Versorgung** auf Stationen der Uniklinik Köln mithilfe von Pflegefachpersonen als „Change Agents“ implementieren, ...



... um **Komplikationen** bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen zu **reduzieren** oder zu **vermeiden**, ...

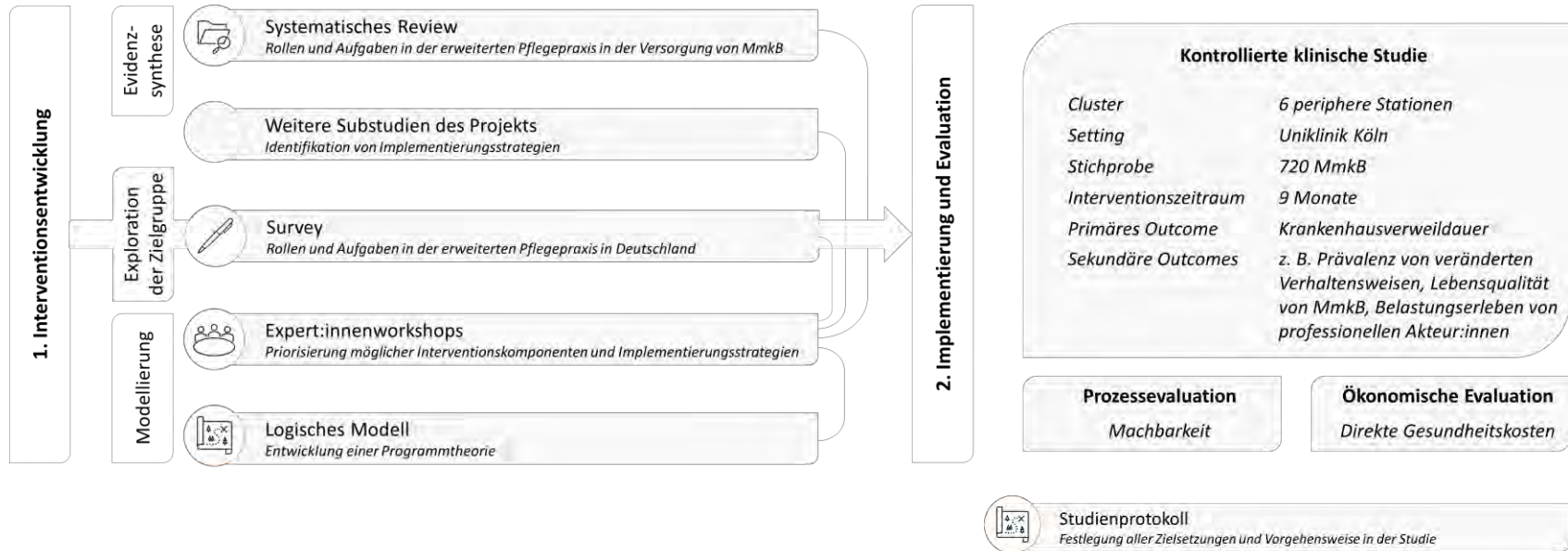


... damit Patient:innen schnellstmöglich in ihr gewohntes **Umfeld zurückkehren** können.

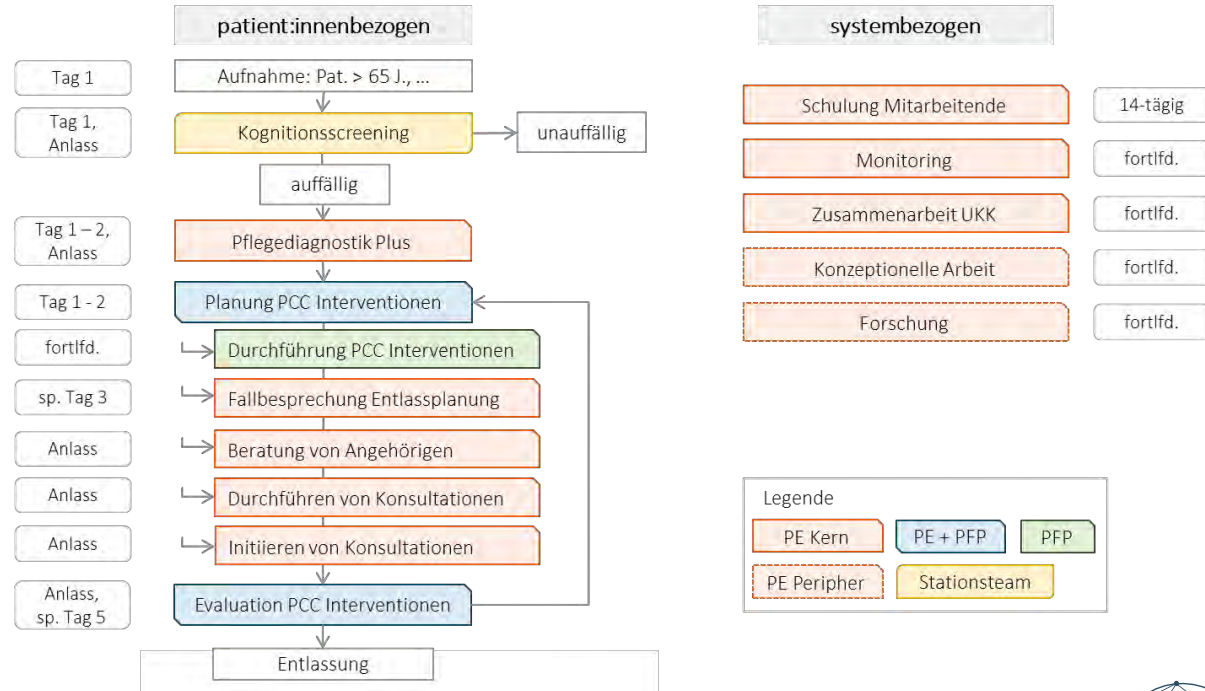


Dissertation – Entwicklung der erweiterten Pflegerolle

- Ziel I** Identifikation von **erweiterten Rollen und Aufgaben** von Pflegefachpersonen in der Versorgung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und ihrer An- und Zugehörigen im Akutkrankenhaus.
- Ziel II** Beschreibung von **Rollen und Tätigkeiten** von Pflegefachpersonen innerhalb der erweiterten Pflegepraxis **in Deutschland**.
- Ziel III** Überprüfung der **Machbarkeit** und **erster Effekte** der entwickelten komplexen Intervention.



Modellierung



- Das entwickelte Rollenprofil bildet die Grundlage für ein Curriculum einer 200-stündigen Weiterbildung
- Vier Pflegefachpersonen haben die Weiterbildung durchlaufen und arbeiten aktuell in der erweiterten Rolle auf drei Interventionsstationen der Uniklinik Köln
- Erste Effekte und die Machbarkeit der Intervention werden aktuell im Rahmen der kontrollierte klinische Studie überprüft

Literatur

1. Kracht F, Boekholt M, Schumacher-Schönert F, Nikelski A, Chikhradze N, Lücker P, Vollmar HC, Hoffmann W, Kreisel SH, Thyrian JR: **Describing people with cognitive impairment and their complex treatment needs during routine care in the hospital – cross-sectional results of the intersec-CM study.** *BMC Geriatrics* 2021, **21**(1):425.
2. Bickel H, Hendlmeier I, Heßler JB, Junge MN, Leonhardt-Achilles S, Weber J, Schäufele M: **The Prevalence of Dementia and Cognitive Impairment in Hospitals.** *Dtsch Arztebl Int* 2018, **115**(44):733-740.
3. Fogg C, Griffiths P, Meredith P, Bridges J: **Hospital outcomes of older people with cognitive impairment: An integrative review.** *Int J Geriatr Psychiatry* 2018, **33**(9):1177-1197.
4. National Institute for Health and Care Excellence: **Dementia: assessment, management and support for people living with dementia and their carers.** 2018.
5. Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege: **Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz.** Osnabrück: Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege; 2019.
6. Santana MJ, Manalili K, Jolley RJ, Zelinsky S, Quan H, Lu M: **How to practice person-centred care: A conceptual framework.** *Health Expect* 2018, **21**(2):429-440.
7. Sanatinia R, Crawford MJ, Quirk A, Hood C, Gordon F, Crome P, Staniszewska S, Zafarani G, Hammond S, Burns A *et al*: **Health Services and Delivery Research.** In: *Identifying features associated with higher-quality hospital care and shorter length of admission for people with dementia: a mixed-methods study.* Southampton (UK): NIHR Journals Library; 2020.
8. Handley M, Bunn F, Goodman C: **Dementia-friendly interventions to improve the care of people living with dementia admitted to hospitals: a realist review.** *BMJ Open* 2017, **7**(7):e015257.
9. Beil-Hildebrand MB, Smith HB: **Comparative Analysis of Advanced Practice Nursing: Contextual and Historical Influences in North American and German-Speaking European Countries.** *Policy Polit Nurs Pract* 2022, **23**(3):162-174.

Vielen Dank!

Verena von der Lühe, M.Sc.

Institut für Pflegewissenschaft
Universität zu Köln und Uniklinik Köln
Gleueler Straße 176-178
50935 Köln

verena.von-der-luehe@uk-koeln.de
<https://www.enrole-acute.uni-koeln.de/>